

# Stellenausschreibung

Die Berufsakademie Sachsen ist eine Einrichtung des tertiären Bildungsbereiches. Sie führt Studierende in dreijährigen praxisintegrierten dualen Studiengängen zum Abschluss Bachelor of Arts, Bachelor of Science, Bachelor of Engineering oder Diplomingenieur (BA). Die wissenschaftlich-theoretischen Studienabschnitte werden an der Berufsakademie Sachsen und die praktischen Studienabschnitte bei einem anerkannten Praxispartner aus der Wirtschaft realisiert.

An der **Staatlichen Studienakademie Glauchau** ist folgende Stelle frühestmöglich zu besetzen:

## **Professor für Betriebswirtschaftslehre, speziell Baubetriebsmanagement (m/w/d)** (Entgeltgruppe E 15 TV-L, Vollzeit, unbefristet)

vorrangig in der Studienrichtung „Baubetriebsmanagement“, „Mittelstandsmanagement“ und im Studiengang „Bauingenieurwesen“

(Kennziffer GC-P29-2021)

### **Aufgabenprofil:**

Im Studiengang „**Betriebswirtschaftslehre**“ werden Betriebswirte (Bachelor of Arts) in zwei Studienrichtungen „**Mittelstandsmanagement**“ und „**Baubetriebsmanagement**“ qualifiziert. Während die curricularen Inhalte der Studienrichtung „Mittelstandsmanagement“ auf die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in allen produzierenden und Dienstleistungen erbringenden Bereichen der Wirtschaft fokussiert; zielt das Curriculum der **Studienrichtung „Baubetriebsmanagement“** auf die Qualifizierung von Fach- und Führungskräften in den vielfältigen Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes ab. Die Durchführung von Lehrveranstaltungen in der *Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre* und in der auf die Baubranche ausgerichteten *Speziellen Baubetriebsmanagementlehre* stehen im Vordergrund der hier ausgeschrieben Professorenstelle.

Die Bewerber\_Innen sollten eine fundierte betriebswirtschaftliche Qualifikation mit ausreichenden Erfahrungen und anwendbaren Kenntnissen aus dem kaufmännischen Bereich der Bau- und/oder der Immobilienbranche besitzen. Fachspezifische Kenntnisse in **mindestens drei** der folgenden Bereiche sind wünschenswert:

- Grundlagen der Bauwirtschaftslehre
- Bau- und/oder Immobilienmanagement
- Bauauftrag, Baubetriebliche Kosten- und Leistungsrechnung
- Beschaffungsmanagement, Material- und Lagerwirtschaft
- Organisation, Personalmanagement und -führung im Bau
- Baustellen- und Arbeitsorganisation, Planungsrechnung
- Bauausführung und Kontrollrechnung
- Bauabrechnung und -nachsorge
- Baulogistikmanagement
- Öffentliches/ privates Baurecht

In der inhaltlichen und organisatorischen Abstimmung sowie zur effizienten Gestaltung der wissenschaftlichen und praktischen Studienphasen sind ausgeprägtes fachdidaktisches Geschick, fachpraktische Erfahrungen als kompetenter Gesprächspartner für die dualen Praxispartner sowie Erfahrungen und Kenntnisse bei der Betreuung von Studierenden und in der Organisation von Studienabläufen erforderlich. Engagement und Einsatzfähigkeit für die Weiterentwicklung des Studienganges Betriebswirtschaftslehre

und hier speziell der Studienrichtung „Baubetriebsmanagement“ sowie betriebswirtschaftliche Unterstützung im Studiengang „Bauingenieurwesen“ werden vorausgesetzt.

**Alle Bewerber\_Innen müssen die folgenden Einstellungsvoraussetzungen erfüllen:**

1. **abgeschlossenes Hochschulstudium** des entsprechenden Wissenschaftsgebietes (z.B. Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Unternehmensführung, Business Management, Baubetriebsmanagement, Immobilienmanagement, Facility Management),
2. **pädagogische Eignung**, die in der Regel durch Erfahrungen in der Lehre, hochschuldidaktische Qualifikationen und durch eine Probeveranstaltung (Probenvortrag, Probelehrveranstaltung) nachgewiesen wird,
3. besondere **Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit**, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird,
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden in einer **mindestens 5-jährigen einschlägigen beruflichen Praxis**, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein sollen.

Bewerber/innen müssen auf Grund ihrer fachpraktischen Erfahrungen ein/e kompetente/r Gesprächspartner/in für die Bildungsstätten der dualen Partner sein.

Der Arbeitsort ist die Staatliche Studienakademie in **Glauchau**. Bei Bedarf ist der Einsatz auch an einer anderen Akademie der Berufsakademie Sachsen möglich.

Die Art und der Umfang der dienstlichen Aufgaben der Lehrpersonen an der Berufsakademie Sachsen ergeben sich aus der Sächsischen Berufsakademie-Dienstaufgabenverordnung (SächsBADAVO) vom 26. Juli 2019.

Die Vergütung dieser Stelle erfolgt in der Laufbahngruppe höherer Dienst nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe E 15. Berufungen bzw. Einstellungen erfolgen im Angestelltenverhältnis. Die Staatliche Studienakademie Glauchau begrüßt ausdrücklich auch die Bewerbung von Frauen. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, der fachpraktischen Berufserfahrungen und Lehrtätigkeit) sowie beglaubigte Kopien von Urkunden über akademische Grade, Prüfungs- und Arbeitszeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis sowie Nachweise wissenschaftlicher Leistungen und Veröffentlichungen und zu Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sind mit Angabe der Kennziffer GC-P29-2021 innerhalb von 4 Wochen nach Erscheinen oder bis **zum 31.01.2022**

**online** an: [bewerbung@ba-glauchau.de](mailto:bewerbung@ba-glauchau.de)

(Bitte verwenden Sie **eine** PDF-Datei für Ihre Online-Bewerbung mit folgender Kennzeichnung: **GC-P29-2021-Name-Vorname.**)

oder **postalisch** an folgende Anschrift zu richten:

Berufsakademie Sachsen  
Staatliche Studienakademie Glauchau  
Sekretariat der Direktion  
Kopernikusstrasse 51  
08371 Glauchau



Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Ferner weisen wir darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Bewerbung entstandene Kosten leider nicht erstattet werden können.